

Ihre Anmeldung wird per
Fax, Mail oder Brief erbeten
bis zum 26.03.2012

DGB Bildungswerk Bund e. V.
Bildungszentrum Besenbinderhof
Besenbinderhof 56, 20097 Hamburg

Für organisatorische Rückfragen: Tel. 040-606 706 21, Fax 040-606 706 50
E-Mail: ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de

**Anmeldung zur Fachtagung "Betriebliche Veränderungsprozesse
im Wandel der Zeit gestalten" vom 19.04.2012 - 20.04.2012 in
Northeim. FTN 212301610**

Name, Vorname _____

Privatanschrift _____

Firma _____

Firmenanschrift _____

Arbeitsstätte des BR _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Ich melde mich verbindlich zur Fachtagung FTN 212301610 an.

Grundlage: Beschluss des BR bzw. PR. Die Tagungsgebühr in Höhe von 590,- Euro wird nach Erhalt der Rechnung auf das Konto 1166 470 500 bei der SEB Bank AG Hamburg (BLZ 200 101 11) unter Angabe der Rechnungsnummer überwiesen. Die Hotelkosten werden vor Ort abgerechnet. Den Haftungsausschluss für meine Hotelreservierungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name/Anschrift in die Teilnehmerliste der Fachtagung aufgenommen wird.

Ort, Datum _____

Unterschrift/Stempel _____



Fachtagung

Betriebliche Veränderungsprozesse im Wandel der Zeit gestalten

Lösungsorientierte Handlungsmöglichkeiten in der
Praxis von Interessenvertretungen

Northeim, 19.04.- 20.04.2012, Hotel Freigeist



IMPRESSUM

Herausgeber: DGB Bildungswerk Bund e. V.
Vorsitzende: Ingrid Sehrbrock
Geschäftsführerin: Claudia Meyer
Verantwortlich: Susanne Bost
Titel: © TRD-Design, Düsseldorf
Layout: TRD-Design Düsseldorf

DGB Bildungswerk Bund e. V.
Bildungszentrum Besenbinderhof
Besenbinderhof 56
20097 Hamburg
Tel. 040 / 6067060
Fax 040 / 60670650
hamburg@dgb-bildungswerk.de

www.dgb-bildungswerk.de
www.betriebsratsqualifizierung.de



In Kooperation mit

Die Strukturen und Rahmenbedingungen von Betrieben und Unternehmen verändern/entwickeln sich. Dabei begleiten Stichworte wie Globalisierung und Individualisierung, Verbetrieblichung der Tarifpolitik sowie Dezentralisierung von Unternehmen die täglichen Arbeitsprozesse der Betriebs- und Personalräte, und haben somit maßgebliche Auswirkung auf die Strukturen und Arbeitsschwerpunkte der Interessenvertretung.

Zudem haben die Veränderungsprozesse der letzten Jahre zu erheblichen Spannungen innerhalb der Belegschaft geführt. Der Solidaritätsgedanke ist häufig in den Hintergrund getreten. Die psychischen Belastungen der KollegenInnen, u.a. durch die zunehmende Arbeitsverdichtung, führen immer stärker zur Arbeitsunzufriedenheit bis hin zur gesundheitlichen Gefährdung und zum Burnout. In gleicher Weise sind die Erwartungen der ArbeitnehmerInnen an „ihre“ Interessenvertretung, sich dieser Situation anzunehmen und entsprechend zu handeln, gestiegen.

Diese Veränderungen erfordern heute nicht nur umfassendes Organisationswissen und juristische Fachkenntnisse, sondern auch zunehmend die aktive Gestaltung durch lösungsorientiertes Handeln – agieren statt reagieren! Hierbei ist es wichtig, dass sich das Gremium in die Lage versetzt, durch die Anwendung lösungsorientierter Handlungsmöglichkeiten Perspektiven zu entwickeln und diese gezielt umzusetzen. So nutzen Unternehmen Coaching und Beratung, um MitarbeiterInnen und Führungskräfte zur Bewältigung ihrer Aufgaben zu fördern. Dem gegenüber lassen Betriebs- und Personalräte diese Verfahren zur Weiterentwicklung der persönlichen Kompetenzen und der Weiterentwicklung ihrer Arbeit weitgehend ungenutzt. Auch im Einsatz als potenzielle Konfliktlösungsinstrumente finden die Verfahren bisher wenig Beachtung.

Wir haben die lösungsorientierten Handlungsmöglichkeiten zum Thema unserer Fachtagung gemacht. Wir wollen die Nutzbarkeit und Chancen dieser Verfahren aufzeigen und erlebbar machen. Ziel ist es, Ihre Arbeit durch wertvolle Kompetenzerweiterung zu unterstützen.

Dazu haben wir hochrangige ReferentInnen gewinnen können, die uns umfassend und aus erster Hand informieren werden.

Zu unserer Fachtagung laden wir sehr herzlich ein.



Donnerstag, 19.04.2012



09:00 **Begrüßung und Einführung**

Susanne Bost, Rechtsanwältin und systemischer Coach, DGB-Bildungswerk Bund e. V., Leiterin Kompetenzzentrum Arbeitsrecht und Betriebsverfassung, **Rüdiger Deppe**, Berater, Mediator und systemischer Coach, Geschäftsführer WissensWerk

09:15 **I. Rahmenbedingungen und Arbeitsgrundlagen für ein erfolgreiches Handeln der Interessenvertretung heute**

- Der Wandel der Arbeitsbeziehungen
- Die Rolle des Betriebs- und Personalrats
- Anforderungen an die Arbeit der Interessenvertretung
- Spannungsfeld der betrieblichen Arbeitsbeziehungen

Dr. Erhard Titel, Dozent an der Akademie für Arbeit und Politik, Universität Bremen

10:30 Kaffeepause



11:00 **Fortsetzung des Themas**

12:30 Mittagessen

14:30 **II. Das Betriebsverfassungs- und Personalvertretungsgesetz als Gestaltungsfeld betrieblicher Veränderungsprozesse**

- Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten §§ 87 BetrVG, 75 BPersVG und Betriebsänderungen §§ 111/112 BetrVG, 78 BPersVG im Kontext gemeinsame Perspektiven im Gremium entwickeln und Verhandlungen vorbereiten/durchführen
- Präventive Beschäftigungssicherung gemäß §§ 92a BetrVG, 78 BPersVG im Kontext gemeinsame Perspektiven im Gremium entwickeln
- Beschwerderecht gemäß §§ 84/85 BetrVG, 68 BPersVG im Kontext Konfliktmanagement

Johannes Henschel, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Mediator BM, Ausbilder für Mediation

16:00 Kaffeepause

16:30 **Fortsetzung des Themas**

- Die Einigungsstelle im Kontext Verhandlungen vorbereiten/durchführen

Tobias Walkling, Vorsitzender Richter am Landesarbeitsgericht Niedersachsen

18:00 Ende des ersten Tages mit Abendbuffet und Rahmenprogramm

Leitung der Tagung:

Susanne Bost, Rechtsanwältin und systemischer Coach, DGB-Bildungswerk Bund e. V., Leiterin Kompetenzzentrum Arbeitsrecht und Betriebsverfassung
Rüdiger Deppe, Berater, Mediator und systemischer Coach, Geschäftsführer WissensWerk

Freitag, 20.04.2012



09:00 **III. Perspektive wechseln, Handlungsmöglichkeiten anwenden und Lösungen finden**

- **Workshop 1:** Gemeinsame Perspektiven im Gremium entwickeln und Verhandlungen vorbereiten/durchführen durch systemisches Coaching
Leitung: Eckhard Schröder, Diplompädagoge, systemischer Coach
- **Workshop 2:** Konfliktlösung durch Mediation
Leitung: Johannes Henschel, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Mediator BM, Ausbilder für Mediation
- **Workshop 3:** Neue Wege sichern durch kollegiale Beratung
Leitung: Claudia Hartwich, Dipl. Psychologin, Supervisorin, Mediatorin, langjährige Erfahrung in der Bildungs- und Beratungsarbeit der IG Metall
- **Workshop 4:** Konfliktanalyse in Organisations- und Teamstrukturen durch systemische Aufstellung
Leitung: Peter Hellwig, Coach, Supervisor, Systemaufstellungen

10:00 Kaffeepause

10:15 **IV. Handlungsmöglichkeiten praktisch**

11:45 Kaffeepause

12:00 **V. Möglichkeiten der Umsetzung in der betrieblichen Praxis**

Leitung: Susanne Bost, Rechtsanwältin und systemischer Coach, **Rüdiger Deppe**, Berater, Mediator und systemischer Coach

13:00 **Schlusswort**

Ende der Veranstaltung mit Mittagsbuffet

Hotelreservierung:

Wichtig!

Für Ihre Übernachtungen ist ein Zimmerkontingent im **Hotel Freigeist in Notheim** reserviert. Gleichzeitig mit der Anmeldung zur Fachkonferenz **bitte die Buchung des Zimmers im Hotel selber bis zum 26.03.2012 vornehmen.**

Das DGB Bildungswerk Bund e.V. ist lediglich Vermittler und übernimmt keinerlei Haftung. Es gelten die AGB des gebuchten Hotels.

Kat.	Hotel/Lage	Zimmer	Stichwort
4****	Hotel Freigeist Am Gesundbrunnen 37154 Northeim Tel.: 05551-1607-0 Fax: 05551 - 6075333 info@hotel-freigeist.de www.hotel-freigeist.de	EZ inkl. Frühstück 94,00 €	DGB Bil- dungs- werk



Tagungsgebühr:

590,- Euro ohne Übernachtung. Bei Stornierung nach dem 26.03.2012 fallen 50% der Konferenzgebühr an.

Zielgruppe:

Mitglieder von Betriebsräten/Personalräten, die mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen befasst sind; hauptamtliche Gewerkschaftssekretäre/innen und fachlich Interessierte. Der Besuch dieser Veranstaltung ist gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG und § 46 Abs. 6 BPersVG für Betriebs- und Personalratsmitglieder erforderlich.

Informationen zur Freistellung nach § 37,6 BetrVG bzw. nach § 46,6 BPersVG können Sie per E-Mail bei ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de anfordern.

Vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie die Anmeldebestätigung, Einladung mit Anreisebeschreibung und weitere Informationen.